

Letzte Fahrt

Annelie Kelch

Letzte Fahrt zur Weihnachtszeit

Tränen, in Müdigkeit gestrandet,
Welt, nicht zu Ende gedacht, geträumt, abgehandelt.
Zweifel, die Seelen wundnagen,
was man noch unbedingt sagen
wollte, verflücht, längst vergessen;
Gesichter, von Schmerzen besessen.

Der letzten Reise Beginn -
niemand, der weiß, wohin
und was dort auf ihn wartet.
Sterben, eine Kunst - entartet?;
Sensenmann treibt zur Eile, ausgerechnet Weihnachten,
pfeift auf den, der noch nicht heimgehen will oder kann,
auf Gleis 10, neben Santa Claus' Schlittengespann.

Voller Fahrplan zum Fest wieder mal -
muss unbedingt eingehalten werden.